

## **Veränderungen im Fachlehrplan Latein im Ergebnis der Anhörung (20.6.2016)**

### Kapitel 1

- Einarbeiten des Begriffs „Berufs- und Studienorientierung“ im Unterpunkt „Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten“
- Formulierung des Beitrags des Faches Latein zur Berufs- und Studienwahlkompetenz

### Kapitel 2

- Darstellung des Einsatzes digitaler Medien und Werkzeuge im Lateinunterricht
- Ersetzen des Wortes „Zielsprache“ durch „Deutsch“ oder „deutsche Sprache“ an entsprechenden Stellen
- Streichung der Hinweise auf das Latinum

### Kapitel 3-5

- Konkretisierung der Anwendungsmöglichkeiten digitaler Medien und Werkzeuge
- Übernahme der „römischen Zahlen“ zu den Wissensbeständen Klasse 7/8
- Präzisierung der Angaben zu den Verben in den Wissensbeständen der Formenlehre
- Konkretisierung der Wörterbuchnutzung
- Einführung des Modus „Konjunktiv“ in Klasse 9
- Verweis auf mögliche Autoren und Werke im Bereich der Textkompetenz in der Einführungsphase
- Neuformulierung des Inhaltes „subjektive bzw. manipulative Darstellung historischer Ereignisse“ statt „Gesellschaftskritik“ im Thema „Das Wort als Waffe und Propagandamittel“
- Ausweitung der Inhalte zum Thema „Renaissancen lateinischer Kultur“ auf das Fortleben antiker Kultur bis in die Gegenwart